

StudierendenKonvent der Bauhaus-Universität Weimar

Protokoll der StuKo-Sitzung vom 28. Mai 2018

[bestätigt am 11.06.2018]

Ort: StuKo-Sitzungssaal, Marienstraße 18 in 99423 Weimar

Sitzungsleitung: [David Tschirschwitz]
Protokoll: [Simone Braun]
Aufgabenprotokoll: [Urs Winandy]

David eröffnet um 19.06 die Sitzung und begrüßt alle anwesenden StuKoten und Gäste.

TOP 0 Formalia (Beschlussfähigkeit, Tagesordnung)

TOP 0.1 Neue Delegierte/Mitglieder

Es sind keine neuen Delegierten zu bestätigen.

Zunächst wird TOP 2.6 vorgezogen, da der hierzu anwesende Gast schnellstmöglich wieder gehen muss.

TOP 2 Arbeitsstände - vorgezogen

TOP 2.6 Monatlicher StuKo-Newsletter -> Suche eines Muttersprachlers (englisch) -> [David], [Paul]

[Muhammad Oumall] wird kurz vorgestellt. Es spricht sehr gut Englisch und könnte die übersetzten Newsletter für das Referat InfÖ Korrektur lesen. [Dirk] informiert kurz über die anstehenden Aufgaben:

In einem monatlichen Newsletter, der über das SCC versandt wird, sollen alle Studierenden regelmäßig Informationen aus dem StuKo und dem Studierenden- und Universitätsalltag, zu besetzende Gremien etc. erhalten. Um möglichst viele Studierenden zu erreichen, möchte man den Newsletter zweisprachig verfassen und für die englische Version wird noch Unterstützung benötigt.

Da [Muhammad] nicht gut Deutsch spricht, müsste der Newsletter vorab übersetzt werden, er könnte die englische Version dann korrigieren. Ob dies hilfreich ist, muss mit [Carolina von Hammerstein] abgeklärt werden, die für den Newsletter zuständig ist. Hier sollte bei einem Treffen besprochen werden, ob und wie man weiter verfahren kann.

Zweisprachiger monatlicher Newsletter mit Informationen aus dem StuKo, zu besetzenden Gremien, etc. an alle Studierenden

Vorabübersetzung ins Englische notwendig

Korrektur durch [Muhammad] möglich

Weiteres wird mit [Carolina von Hammerstein] besprochen.



TOP 0.2 Beschlussfähigkeit

Es sind 13 von 16 stimmberechtigten StuKoten anwesend. Alle Fakultäten sind vertreten, der StuKo ist somit beschlussfähig.

13 von 16 stimmberechtigten StuKoten anwesend, alle Fakultäten vertreten, Beschlussfähigkeit gegeben.

[Muhammad Oumall] verlässt den Raum.

19.10 Uhr

TOP 0.3 Tagesordnung

Es werden folgende Anträge an die Tagesordnung gestellt:

Vorziehen aller TOPs zu denen Gäste anwesend sind.

Es beginnt mit

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen - vorgezogen

TOP 4.3 Bericht aus dem AS Planung & Haushalt, Sitzung vom 16.05.2018 -> [Tom Beyer]

[Tom] berichtet:

Der Haushalt der Universität wurde beschlossen. Für Aushilfskräfte wurde derselbe Betrag eingestellt, wie im Jahr zuvor.

Die Uni hat in den letzten Jahren Reserven aufgebaut, die nun bis 2020 abgebaut werden müssen. Hierbei handelt es sich um Ausgabenreste, die zur Risikoabfederung zurückgelegt wurden. Das öffentliche Haushaltsgesetz sieht jedoch keine Rücklagenbildung vor.

Haushalt der Universität wurde beschlossen.

Abbau von Reserven, die in den letzten Jahren aufgebaut wurden, da keine Rücklagenbildung möglich

[Alexander Jürs] betritt den Raum.

19.15 Uhr, 14 Stimmberechtigte

Das *Tenure Track*-Programm wird als risikoreich bewertet. Hier werden aus öffentlichen Mitteln für sieben Jahre Junior-Professuren bezuschusst, die nach Ablauf der Subventionen als ordentliche Professuren komplett von den Universitäten getragen werden müssen. Hier entstehen den Universitäten enorme Personalkosten.

Tenure Track-Programm wird kritisch gesehen



[Tom Beyer] verlässt den Raum. 19.21 Uhr

TOP 8 Veranstaltungen, Termine, Öffentlichkeitsarbeit - vorgezogen

TOP 8.5 Studierendenball, 26.05.2018 – Résumé -> [Frederik Sukop]

[Freddy] resümiert den Studierendenball am vergangenen Samstag:

Es war für alle ein schöner Abend. Der Abend war super organisiert, das Orga-Team hat sehr gute Arbeit geleistet. Das Orchester sowie die Big Band haben gut gespielt. Es waren etwas über 200 Gäste anwesend.

Der Ball wurde -wie schon in den vergangenen Jahren- nicht gewinn-orientiert ausgerichtet.

Eine genaue Abrechnung ist noch nicht erfolgt. Die HfM steuert etwa 3.000,-€ bei, das Referat Kulturveranstaltungen beteiligt sich mit ca. 600 - 700,-€ an den Kosten, eine Anfrage an den Kanzler der Bauhaus-Uni läuft.

Keine gewinn-orientierte Ausrichtung des Balls

Abrechnung ist in Arbeit

[Eike Entzian] betritt den Raum.

19.26 Uhr

[Dirk] merkt an, dass bei einer gemeinsamen Veranstaltung von StuRa und StuKo auch die Kosten gemeinsam getragen werden sollten.

[Freddy] erklärt, dass das derzeitige Format des Studierendenballs keine Gewinne erzielen wird. Sollte dies gewünscht sein, so müsste man das Format ändern.

TOP 9 Sonstiges - vorgezogen

TOP 9.4 Nutzungsvereinbarung Gefängnis -> [Eike Entzian] - vorgezogen

[Eike] informiert, dass die Initiative *Horizonte* einen Workshop im stillgelegten Weimarer Gefängnis organisiert.

Das Liegenschaftsmanagement, dem das Gefängnis untersteht, möchte nun eine Nutzungsvereinbarung mit *Horizonte* abschließen. Es stellte sich für [Eike] nun die Frage, wer hier als Vertragspartner genannt wird und unterschreibt, damit der Vertrag für alle Seiten "wasserdicht" ist.

Sein Anliegen hatte er bereits am vergangenen Mittwoch in der Vorstandssitzung vorgebracht, jedoch sollte hierzu nochmals der ganze StuKo gehört werden.

[Dirk] informiert alle Anwesenden, dass *Horizonte* im Initiativen-Antrag bislang keine Trägerschaft angegeben hat und man sich daher nicht festlegen kann.

Workshop der "Horizonte" im stillgelegten Weimarer Gefängnis

Klärung des zuständigen Vertragspartners zur Unterzeichnung der Nutzungsvereinbarung

Bisher keine Trägerschaft festgelegt.

stuko@uni-weimar.de

₩

m18.uni-weimar.de/stuko

www.facebook.com/StuKoWeimar



[Peter] schlägt vor, *Horizonte* als GbR laufen zu lassen. Dies sei die Rechtsform, die nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch automatisch aus dem Zusammenschluss mindestens zweier natürlicher Personen entsteht, die einen gemeinsamen Zweck verfolgen.

[Dirk] rät dazu, sich für Unterstützung an das Dekanat zu wenden, da auch die Fakultät A&U von diesem Projekt profitiert. Dieser Vorschlag stößt auf Skepsis, da [Eike] etwas unter Zeitdruck steht.

Man einigt sich darauf, dass die Initiative zunächst versuchen wird, als GbR den Vertrag zu unterzeichnen, sollte dies seitens der Liegenschaftsverwaltung nicht möglich sein, wird der StuKo als Mieter für *Horizonte* unterzeichnen, eine Rückmeldung wird [Eike] bis kommenden Mittwoch geben.

[Eike Entzian] verlässt den Raum.

19.45 Uhr

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen

TOP 4.10 Bericht aus dem ersten Baustellen-Treffen am 23.05.2018 -> [Leon Thiebes]

[Leon] hat an dem Treffen als Gast teilgenommen, da er noch nicht offiziell vom StuKo delegiert wurde.

Es waren Vertreter der Liegenschaften sowie der am Bau aktuell beteiligten Firmen anwesend.

Die für die M18 wichtigen Informationen werden kurz zusammengefasst:

Der Garten der M18 ist offiziell Bauland und dürfte daher nicht genutzt werden. Jedoch wird die Nutzung von den Verantwortlichen geduldet und man möchte diese auch so lange wie möglich ermöglichen.

Im nächsten Treffen wird sich herausstellen, ob die Mauer entfernt wird, um für das Café ein Außenlager zu schaffen.

Garten dürfte als Bauland eigentlich nicht genutzt werden, dies wird jedoch geduldet.

Die Sitzung wird mit TOP 7.1 weitergeführt.

TOP 7 Vorstellung und Wahl Vorstand/ReferentInnen/Delegierte - vorgezogen

TOP 7.1 Delegierung in die Arbeitsgruppe Campus-Umgestaltung -> [Leon Thiebes] - vorgezogen

[Leon] stellt sich vor: er möchte sich gerne im Rahmen der Campus-Umgestaltung engagieren, würde hier alle anstehenden Termine wahrnehmen und Ansprechpartner für die Studierenden sein. Außerdem sieht er seine Funktion als Schnittstelle zwischen den Studierenden und den am Bau beteiligten (Firmen).

Neuer Ansprechpartner für die Studierenden mit Anliegen bzgl. der Campus-Umgestaltung

stuko@uni-weimar.de

₩

m18.uni-weimar.de/stuko

f www.facebook.com/StuKoWeimar



Es gibt keine weiteren Fragen an [Leon] aus der Runde. Die Personalwahl erfolgt per Stimmzettel.

[Anka Suckow] verlässt den Raum.

19.51 Uhr

Während die Stimmzettel ausgezählt werden, erörtern [Anne] und [Olaf] TOP 4.9

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen - vorgezogen

TOP 4.9 Kassensysteme -> [Olaf Kammler], [Anne Behr] - vorgezogen

[Olaf] bringt alle Anwesenden auf den derzeitigen Stand:

Der Steuerberater hat den beiden Initiativen Café S140 und Kontor&Sti.ft dringend angeraten, sich eine Registrierkasse zuzulegen, da dies seit Beginn des Jahres seitens des Finanzamts verstärkt kontrolliert wird.

Derzeit wird übergangsweise mit Strichlisten gearbeitet, um die Anzahl der verkauften Produkte zu dokumentieren.

[Anne] und [Olaf] haben sich in den letzten Wochen sehr intensiv mit Kassensystemen, Anforderungen an eine Kassenbuchführung etc. beschäftigt, verschiedene Anbieter kontaktiert und Angebote eingeholt.

Ein Kassensystem für die Inis sollte demnach 2020 auf die dann geltenden gesetzlichen Bestimmungen aufrüstbar sein, es sollte ebenso in die laufende Buchhaltung integriert werden können, um diese zu vereinfachen, es sollte auf Schichtsysteme ausgelegt sein und diverse Auswertungen ausgeben können.

Die Angebote der Anbieter belaufen sich nun auf Preise zwischen 5.000,- und 9.000,-€.

Eine Anschaffung in dieser Preiskategorie ist derzeit für den Kontor nicht möglich, da hier eine Gewinnmarge von maximal 10% auf die Einkaufspreise geschlagen wird, um die notwendigsten Kosten zu decken, ansonsten arbeitet der Kontor nicht gewinnorientiert.

Dies trifft auch für das Café zu, jedoch konnte das S140 in der Vergangenheit Rücklagen bilden, die allerdings hauptsächlich zur Instandhaltung der Räumlichkeiten benötigt werden, die durch eine hohe Frequentierung eine entsprechend hohe Abnutzung aufweisen.

Das Kassensystem ist durch die Elektronikversicherung des StuKo abgedeckt.

Es müssen nun Finanzierungsmöglichkeiten geprüft werden. Diesbezüglich findet in der kommenden Woche ein Termin mit dem Kanzler statt.

Der StuKo könnte aus den Töpfen des Kontor sowie aus Steuerung A maximal 1.250,-€ beisteuern. Die Semesterbeitragserhöhung ist nicht mit eingerechnet,

Anschaffung einer Registrierkasse dringend notwendig.

Angebote eingeholt und gesichtet.

Finanzierung noch nicht geklärt.

stuko@uni-weimar.de

f

m18.uni-weimar.de/stuko



da diese erst zum Wintersemester in Kraft tritt und es nicht ersichtlich ist, wann das Geld zur Verfügung stehen wird.

Der Handlungsbedarf ist sehr dringlich. Sollte es zu einer Kassennachschau durch das Finanzamt kommen, wäre der StuKo vermutlich durch die Folgen handlungsunfähig.

Die Verantwortlichen wünschen sich nun einen Rückhalt des StuKos in den anstehenden Fragestellungen und Entscheidungen.

[David Tschirschwitz] Wer spricht dem Café S140 und dem Kontor/Sti.ft bzgl. der Fragestellungen und Entschei-				
dungen rund um das Thema Kassensysteme seine Unterstützung aus?				
[B 068- 2018]	ja	nein	Enthaltung	
	14	0	0	

- Einstimmig-

[Anne Behr] verlässt den Raum.	20.16 Uhr
[Olaf Kammler] verlässt den Raum.	20.16 Uhr

Es folgt die Verkündung des Ergebnisses der Personalwahl [Leon Thiebes]:

[David Tschirschwitz] Wer ist dafür, [Leon Thiebes] als studentischen Vertreter in die Arbeitsgruppe Campus-Umgestaltung zu delegieren?			
[B 069 - 2018]	ja	nein	Enthaltung
	14	0	0

- Einstimmig bestätigt-

[Leon] nimmt die Wahl an.

[Leon Thiebes] verlässt den Raum.	20.17 Uhr

TOP 7 Vorstellung und Wahl Vorstand/ReferentInnen/ Delegierte - eingeschoben

Top 7.3 Delegierung in den Ausschuss für Studium Lehre für die Fachschaft M -> [Laura Jähnert] - eingeschoben

[Laura] ist vom Fachschaftsrat M als Nachfolgerin für [Jasmine Wenzel] in den Ausschuss für Studium & Lehre vorgeschlagen worden und ist nun in der Sitzung zu Besuch, um vom StuKo bestätigt zu werden. Sie stellt sich kurz vor:

[Laura] als Nachfolgerin für [Jasmine] im Ausschuss Studium & Lehre für die Fakultät M

stuko@uni-weimar.de

m18.uni-weimar.de/stuko

f www.facebook.com/StuKoWeimar



[Laura] studiert im zweiten Semester Medienmanagement Master, ist seit 2013 an der Bauhaus-Universität und nebenbei als HiWi im Dezernat für Studium & Lehre tätig.

Nachdem es keine weiteren Fragen aus der Runde gibt, erfolgt ein Antrag auf eine offene Personalabstimmung:

[David Tschirschwitz] Antrag auf eine offene Personalabstimmung			
[B 070 - 2018]	ja	nein	Enthaltung
	14	0	0

- Ohne Gegenrede angenommen-

[David Tschirschwitz] Wer ist dafür, [Laura Jähnert] als studentische Vertreterin für die Fachschaft M in den Aus-			
schuss für Studium und Lehre zu delegieren?			
[B 071 - 2018]	ja	nein	Enthaltung
	14	0	0

- Einstimmig bestätigt-

[Laura] nimmt die Wahl an.

[Laura Jähnert] verlässt den Raum.	20.20 Uhr

Top 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen - vorgezogen

TOP 4.8 Bericht aus dem STEP – Treffen am 18.05.2018 -> [Lynn Hoff]

[Lynn] berichtet:

Bei dem Termin waren das Präsidium, Professoren und Vertreter des Sprachenzentrums anwesend. [Fr. Glaser] hat eine kurze Zusammenfassung an die Teilnehmer versandt, die von [Lynn] zur Information an alle weitergleitet wird.

Termin mit Professoren, Präsidium, Sprachenzentrum

[Dirk Slawinsky] verlässt den Raum. 20.22 Uhr

Die Überarbeitung des *Bison* wird hintenan gestellt. Derzeit liegen alle Kapazitäten bei der Inbetriebnahme des *ERP* (Enterprise Resource Planning) zum 01.01.2019, einem Gemeinschaftsprojekt der Thüringer Hochschulen zur Vereinigung, Organisation und Durchführung funktionsübergreifender Geschäftsprozesse.

Überarbeitung des Bison steht hinter der Einführung des ERP

In Planung ist jedoch eine 5. Fakultät, die alle interdisziplinären Studiengänge vereint.

5. Fakultät für interdisziplinäre Studiengänge geplant

stuko@uni-weimar.de

•

m18.uni-weimar.de/stuko

f www.facebook.com/StuKoWeimar



Außerdem soll verstärkt auf die Sprachen fokussiert werden, da der Anteil an internationalen Studierenden sehr hoch ist.	Größerer Fokus auf den Sprachkur- sen
[Frederik Sukop] betritt den Raum.	20.25 Uhr
[Knut Rothe] verlässt den Raum.	20.25 Uhr, 13 Stimmbe- rechtigte
Eine Zusammenfassung der einzelnen Punkte wird jedem zur weiteren Information zugesandt.	
[Dirk Slawinsky] betritt den Raum.	20.26 Uhr
TOP 4.4 Bericht aus der Senatssitzung vom 02.05.2018 -> [Janna Bülow], [Fr	ranziska Felger]
[Janna] berichtet: Das ThürHG wurde verabschiedet. Nun gilt es, entsprechende Änderungen umzusetzen. Hierzu gehört u.a., dass bis zum Ende des Jahres eine neue Grundordnung erstellt werden muss und alle universitären Gremien bis zum 30.09.2019 neu gewählt sein müssen.	Umsetzung der im ThürHG geregelten Änderungen an der Uni bis zum 30.09.2019
Ein erster Entwurf des STEP 2015 soll Ende August an das Ministerium geschickt werden. Dieser wird vorab am 20.06.2018 in dem gemeinsamen Treffen des Universitätsrates mit dem Senat diskutiert werden.	Vorstellung des STEP in der gemein- samen Senatssitzung mit dem Uni- Rat am 20.06.2018
Nähere Informationen hierzu gibt es auf der Klausurtagung.	
[Knut Rothe] betritt den Raum.	20.30 Uhr, 14 Stimmbe- rechtigte
Die Uni hat eine neue Personaldezernentin, [Fr. Beate Haltmeyer-Forstner]. Der Haushalt für das Jahr 2018 wurde beschlossen.	[Fr. Beate Haltmeyer-Forstner] ist neue Personaldezernentin.
Die Informationen zu den Umbauarbeiten auf dem Campus sind auf der Website der Liegenschaften auf der Uni-Website zu finden.	Informationen zum Campus-Umbau auf der Website der Liegenschaften
Es wurde ein Veranstaltungsplan für das B100-Jahr erstellt. Dieser hängt ab sofort im Büro.	Veranstaltungsplan für das B100- Jahr verfügbar.







TOP 8 Veranstaltungen Termine, Öffentlichkeitsarbeit - vorgezogen

TOP 8.4 Klausurtagung 01.-03.06.2018 - vorgezogen

Informationen zur Klausurtagung kommen per Mail an alle.

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen - eingeschoben

TOP 4.11 Überarbeitung der Formulare zur Auslagen-Rückerstattung -> [Peter Kersten]

[Peter] informiert die Runde, dass die Formulare zur Auslagen-Rückerstattung überarbeitet wurden.

Es wurde ein neuer Bereich eingefügt, in dem die/der Kulturförder-Referentln den Antrag nochmals gegenzeichnen muss.

Außerdem wurden Datenschutzrichtlinien gemäß DSGVO eingearbeitet.

Eine genauere Einführung erfolgt auf der anstehenden Klausurtagung.

Die neuen Formulare gelten ab sofort und sind entweder online oder in gedruckter Form im StuKo-Büro erhältlich.

Die Finanzreferenten erbeten eine kurze Bestätigung der neuen Formulare durch den StuKo.

Überarbeitung der Formulare abgeschlossen.

Unterschriftsbereich für das KuFö-Referat sowie Datenschutzrichtlinien wurden eingearbeitet.

Neue Formulare ab sofort online und im Büro erhältlich.

[David Tschirschwitz] Antrag auf Bestätigung der Formulare zur Auslagenerstattung und zur Reisekostenerstattung				
in der vorliegenden Form.				
[B 072 - 2018]	ja	nein	Enthaltung	
-	1.4	_		

- Einstimmig bestätigt-

Top 4.5 Neue Datenschutzrichtlinien -> [Martin Tippmann] - vorgezogen

[Martin] gibt einen ersten groben Überblick:

Er hatte im Vorfeld bezüglich der Einführung der DSGVO zum 25. Mai 2018 einen Termin beim Datenschutzbeauftragten der Uni, um sich über die notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung für den StuKo zu informieren.

[Konrad Irmisch] verlässt den Raum.

20.37 Uhr, 13 Stimmberechtigte



Zusammenfassend kann nach derzeitigem Kenntnisstand gesagt werden, dass alle personenbezogenen Daten unter die Regelungen der DSGVO fallen.	Die Verordnung umfasst alle perso- nenbezogenen Daten.
[Jonas Weber] verlässt den Raum.	20.38 Uhr
[Dirk Slawinsky] verlässt den Raum.	20.38 Uhr
Der StuKo würde vermutlich für Verstöße gegen die DSGVO haften, da er unabhängig von der Uni agiert. Dies muss jedoch näher geklärt werden, insbesondere auch die Stellungen der Initiativen.	Haftungsumfang des StuKo sowie Stellung der Inis muss als nächstes geklärt werden
[Konrad Irmisch] betritt den Raum.	20.39 Uhr, 14 Stimmbe- rechtigte
Es müsste zunächst eruiert werden, wer welche personenbezogenen Daten besitzt und wie sensibel diese sind. Hierzu wäre es sinnvoll, eine Arbeitsgruppe zu gründen, die die Thematik zunächst aufarbeitet.	
[Dirk Slawinsky] betritt den Raum.	20.50 Uhr
Es melden sich [Martin], [Peter], Freddy], [Karo] und [Simone].	DSGVO-AG: [Peter], [Karo], [Martin], [Freddy], [Simone]
Pause: 21.01- 21.24 Uhr	
[Ines Kasner] verlässt die Sitzung.	21.02 Uhr, 13 Stimmbe- rechtigte

Die Sitzung wird nach der Pause mit 13 stimmberechtigten StuKoten fortgeführt.



TOP 4.12 Informationen aus der Initiative Welcome Weimar -> [Franziska Felger] - eingeschoben

[Franziska] informiert die neuen StuKoten über die Initiative Welcome Weimar. Das besondere an dieser Initiative ist, dass der StuKo die HiWis, die für Welcome Weimar tätig sind, delegiert, auch Studierenden der HfM. Diese Verfahrensweise hat in der Vergangenheit zu Verwirrungen geführt, da die Stellen über das Dezernat Internationale Beziehungen abgerechnet und aus Mitteln des DAAD finanziert werden.

[Franziska] informiert über Aufbau und Ziel der Initiative.

Welcome Weimar ist ein Zusammenschluss verschiedener Initiativen, die sich hauptsächlich mit Flüchtlingsarbeit beschäftigen. Es handelt sich um ein studentisches Projekt und die Mitglieder sind sehr frei in der Gestaltung.

Das Ziel ist es, den Austausch zwischen der Universität, der Stadt und Geflüchteten zu organisieren und zu unterstützen.

Aus der Runde kommt die Frage, ob es ausreichend engagierte Leute gibt. [Franziska] erläutert, dass es derzeit schwierig ist, gerade die Sprachkurse mit Lehrern zu besetzen, dies hat zu einer Reduktion des Angebotes geführt. Die Kurse werden ehrenamtlich geleitet, hier wäre es schön, wenn sich mehr Leute engagieren würden.

Eine Ausschreibung soll in den Newsletter an die Studierenden aufgenommen werden.

[Franziska] würde weiterhin gerne den StuKo stärker über die Bewerbungsund Auswahlverfahren der HiWis informieren, damit die Bestätigung dieser durch den StuKo mit mehr Hintergrundwissen erfolgen kann.

[Anoush Seferian] ist anwesend und muss noch als HiWi für das Netzwerk Welcome Weimar vom StuKo bestätigt werden.

TOP 7 Vorstellung und Wahl Vorstand/ReferentInnen/Delegierte - eingeschoben

TOP 7.3 Delegierung als HiWi ins Netzwerk Welcome Weimar -> [Anoush Seferian] - eingeschoben

[Anoush] stellt sich kurz vor: Sie kommt aus Frankreich und studiert seit 2012 an der Hochschule für Musik Geige, derzeit im Master. Ihr Aufgabengebiet im Netzwerk umfasst die Vernetzung zur Stadt Weimar.

Aus der Runde gibt es keine weiteren Fragen.

Es wird ein Antrag auf eine offene Personalabstimmung gestellt:

[David Tschirschwitz] Antrag auf eine offene Personalwahl			
[B 073 - 2018]	ja	nein	Enthaltung
	13	0	0

Ohne Gegenrede angenommen-



[David Tschirschwitz] Bestätigung von [Anoush Seferian] als HiWi im Netzwerk Welcome Weimar			
[B 074 - 2018]	ja	nein	Enthaltung
	13	0	0

- Einstimmig bestätigt-

[Anoush] nimmt die Wahl an.

TOP 4 Berichte der Delegierten/Beauftragten/ReferentInnen - vorgezogen

TOP 4.7 Informationen und Beschluss Bus-Ticket -> [Torsten Zern] - vorgezogen

[Torsten] informiert die neuen StuKoten kurz über den Stand der Dinge: Mit der *Stadtwirtschaft Weimar* wurde über das Semesterticket für den Bus neu verhandelt. Hierbei kam es zu folgender Einigung:

Ab dem 01.10.2018 gilt der neue Preis von 31.20€/Semester. Alle zwei Jahre erfolgt eine Preisanpassung in Höhe von 2%. Die Laufzeit des neuen Vertrages endet am 30.09.2022.

Zum Abschluss des Vorgangs wird noch ein Beschluss des StuKos benötigt:

[David Tschirschwitz] Der StuKo beschließt die Zustimmung zur Preiserhöhung des ÖPNV-Tickets (Bus) der Stadt-				
wirtschaft Weimar auf 31,20€ pro Semester ab dem 01.10.2018				
[B 075 - 2018]	ja	nein	Enthaltung	
	13	0	0	

- Einstimmig bestätigt-

[Anoush Seferian] verlässt den Raum.

21.47 Uhr

Nachdem alle Gäste gehört wurden, wird die Sitzung gemäß der TO fortgeführt.

TOP 1 Protokoll

TOP 1.1 Bestätigung des Protokolls vom 14.05.2018

Es gibt keine Fragen oder Einwände aus der Runde. Es erfolgt die Information für die neuen StuKoten, dass nur das Protokoll bestätigen kann, wer in der entsprechenden Sitzung auch anwesend war.



[David Tschirschwitz] Wer ist für die Bestätigung des Protokolls vom 14.05.2018?				
[B 076 - 2018]	ja	nein	Enthaltung	
	9	-	4	

- Bestätigt-

TOP 2 Arbeitsstände

TOP 2.1 Organisation des Pavillon-Verleihs

[Freddy] informiert über die Pavillons:

Im Jahr 2015 wurden vom SKHC fünf gute Pavillons angeschafft. Hiervon sind noch drei benutzbar.

An der Finanzierung der neuen Pavillons möchte man nun gerne den StuKo/die Initiativen beteiligen, da die Pavillons immer wieder gerne ausgeliehen werden.

[Dirk] merkt an, dass der Haushalt im laufenden Jahr bereits für alle Initiativen sehr angespannt ist und in der Haushaltssitzung bereits Einsparungen vorgenommen werden mussten. Hier sollten die Inis nun nicht noch zusätzlich belastet werden.

[Freddy] stellt klar, dass es sich nicht um große Beträge handelt, die zur Unterstützung beitragen können. Jedoch überlege man, die Pavillons nur noch gegen eine Leihgebühr zu verleihen, wenn der SKHC die Finanzierung alleine tragen müsste.

Aus der Runde wird die Frage gestellt, ob es nicht sinnvoll wäre, für den SKHC bei Bedarf Pavillons zu mieten/leasen?

Hier antwortet [Freddy], dass aufgrund vieler Veranstaltungen am 1. Mai bei den Verleihern alle Pavillons grundsätzlich ausgebucht seien.

Als Alternativ-Vorschlag wird angeführt, dass die Pavillons vom SKHC weiterhin für Veranstaltungen entliehen werden können, hier jedoch bei Beschädigungen Ersatz geleistet werden müsste.

Man einigt sich darauf, alles Weitere mit dem neuen SKHC-Team zu besprechen.

Anschaffung neuer Pavillons, da ein Teil der alten nicht mehr brauchbar ist.

Kostenbeteiligung der Initiativen wünschenswert.

Keine großen Beträge notwendig.

Alternativ-Überlegung: Ausleihen der Pavillons nur noch gegen Leihgebühr

Andere Alternative: Ersatz bei Beschädigung.

Weitere Verfahrensweise wird mit dem neuen SKHC-Team besprochen

[Frederik Sukop] verlässt den Raum.

22.08

TOP 2.2 Versand der Stellungnahme zum ThürHG an großen StuKo-Verteiler sowie die Uni-Leitung und das Land -> Abstimmung

[Knut] spricht sich für die Abstimmung aus, trotzdem angemerkt wird, dass [Tobias], der die Stellungnahme initiiert hat, heute nicht anwesend ist.

Es folgt die Abstimmung:

stuko@uni-weimar.de

 \bigoplus

m18.uni-weimar.de/stuko

f www.facebook.com/StuKoWeimar



[Karoline Brehm] Wer ist mit der Stellungnahme zur Änderung der Handhabung der HiWi-Stellen im neuen ThürHG einverstanden?			
[B 077 - 2018]	ja	nein	Enthaltung
	9	0	4

- Bestätigt-

TOP 2.3 Hörsaal-Umbau -> Wünsche aus den Fachschaften

Es gab keine Anregungen oder Wünsche aus den Fachschaften.

TOP 2.4 Veröffentlichung Wahlergebnisse

[Dirk] erklärt, dass bis dato noch nicht alle Wahlergebnisse veröffentlicht werden konnten, da von der Fachschaft M noch die Stellungnahme hierzu fehlt.

TOP 2.5 Beitrag zum Alumni-Newsletter – [Ines], [Elena], [Karoline], [Urs], [Dirk]

Die Zuarbeit konnte nicht rechtzeitig erfolgen.

TOP 3 Informationen und Beschlüsse des Vorstandes

TOP 3.1 Informationen

3.1.1 Termin DSL am 23.05.2018

[Till] informiert kurz alle Anwesenden über den Termin des Vorstands mit Vertretern des DSL in der vergangenen Vorstandssitzung:

Zunächst ging es um den Lehrpreis. Die Preisgelder werden in diesem Jahr von 500,-€ pro Lehrpreis auf 200,-€ reduziert. So werden insgesamt 1.000,-€ ausgegeben, jeweils ein Preis pro Fakultät sowie ein Preis für Interdisziplinarität.

Einreichungen können ab sofort erfolgen.

Die Semesterbeitragserhöhung wird vom DSL in die Wege geleitet sodass zum Wintersemester der neue Betrag erhoben werden kann.

Sprachenzentrum: Die Preise für die Sprachkurse wurden vom 10,- auf 15,-€ angehoben. Näheres wird bei einem Termin mit Vertretern des Sprachenzentrums besprochen werden.

Preisgeld für den Lehrpreis insgesamt 1.000,-€

Einreichungen ab sofort möglich

Semesterbeitragserhöhung wurde in die Wege geleitet

Preise für Sprachkurse wurden angehoben

[Peter Kersten] betritt den Raum.

22.17 Uhr

stuko@uni-weimar.de

₩

m18.uni-weimar.de/stuko

www.facebook.com/StuKoWeimar



Vorschläge	zum Lehrpreis können ab sofort eingereicht werden.	
TOP 4	Berichte der Delegierten/Beauftragten/Referenten	
TOP 4.1	Bericht aus dem AS Studium & Lehre Sitzung vom 16.05.2018 -> [N	Marie Wohlfahrt], [Miriam Neßler]
Verschobe	n.	
TOP 4.2	Bericht aus dem AS Forchung & Projekte Sitzung vom 16.05.2018 ->	[loannis Oriwol] I
Verschobe	n.	
TOP 4.1	Urabstimmung – Informationen zum Bahnticket -> [Torsten Zern]	
Verschobe		
TOP 5	Beschlussanträge Vorstand	
TOP 6	Weitere Beschlussanträge	
TOP 7	Vorstellung und Wahl Vorstand/ReferentInnen/Delegierte	
101 7	voisteilang and warn voistand/hererentimen/belegierte	
TOP 7.2	Delegierung in den Senat für die Fachschaft K & G -> [Joy Lösing]	
Verschobe	n.	
		I
TOD 9	Voranctaltungen Termine Öffentlichkeitearheit	
TOP 8	Veranstaltungen, Termine, Öffentlichkeitsarbeit	
TOP 8.1	Fest zum Bauhaus-Semester – 12.04.2018	
	n Merkel] ist ehemaliger StuKot und Angestellter der UK und wird auf rtagung hierzu näher informieren.	Nähere Informationen auf der Klau- surtagung.







TOP 8.2 Tag der Lehre – 30.05.2018

Der Tag der Lehre findet übermorgen statt. Es wird um eine zahlreiche Teilnahme gebeten.

Zahlreiche Teilnahme erbeten.

Es sollten an diesem Tag keine universitären Veranstaltungen stattfinden. Aus der Runde kommt die Rückmeldung, dass dies wohl doch der Fall ist. Man einigt sich darauf, die entsprechenden Dozenten darauf anzusprechen.

Keine universitären Veranstaltungen -> Dozenten darauf hinweisen

TOP 8.3 Lehrpreis

[Dirk] berichtet, dass seit vergangenem Mittwoch die Website für den Lehrpreis freigeschaltet wurde.

Website zugänglich seit Mittwoch

Es gab eine Mail vom DSL an das Präsidium bzgl. der Verringerung der Preisgelder. Man bat, dies nochmals zu überdenken, da das Preisgeld eine Würdigung der Arbeit und der Organisation symbolisiere.

Des Weiteren steht [Dirk] bezüglich der Werbestrategie für den Lehrpreis mit der UK in Kontakt, die Werbemaßnahmen sollen nach dem Tag der Lehre beginnen.

Die Vorschlagsphase endet am 15 Juli 2018.

Die weitere Vorgehensweise muss noch abgestimmt werden. Möglich ist eine Vorauswahl der Vorschläge durch die Fachschaftsräte. Dies soll in die Fachschaften getragen und dort diskutiert werden.

Beginn der Werbung für den Lehrpreis nach dem Tag der Lehre

Ende der Vorschlagsphase: 15.07.2018

Vorauswahl durch Fachschaften muss geklärt werden.

TOP 8.4 StuKo-Stura-Sommerfest - Planungsstand

Das Plakat ist fertig.

Da aufgrund der Bauarbeiten nicht im Garten der M18 gefeiert werden kann, werden derzeit die Innenhöfe der M13 und der Mensa als Ausweichsorte geklärt.

Veranstaltungsorte werden derzeit angefragt.

Als mögliche Daten werden Donnerstag der 21.06. und Donnerstag der 28.06. diskutiert.

21.06. oder 28.06. werden noch mit dem StuRa abgeklärt.

Der 21.06. wird in der Runde bevorzugt. Eine Festlegung soll nach Rücksprache mit dem StuRa erfolgen.

TOP 8.5 Ersti-Woche

Es wird auf der Klausurtagung einen Workshop zur Ersti-Woche geben.

Aktuell kann man sich als Tutor über die Uni-Seite bewerben. Jeder kann als Tutor tätig sein.

Workshop auf der Klausurtagung Bewerbung als Tutor ab sofort möglich

stuko@uni-weimar.de

f

m18.uni-weimar.de/stuko



TOP 9 Sonstiges

TOP 9.6 Projektvorschuss zum Urbanistenball -> [Till Uhde] - eingeschoben

[Till] gehört zum Organisationsteam des Urbanistenballs und möchte einen Projektvorschuss beantragen.

Da die Zeit etwas knapp ist, würde er sich vom StuKo ein Meinungsbild wünschen und aufgrund dessen dann in der kommenden Vorstandssitzung einen Vorstandsbeschluss anstreben. Dieser würde dann in der StuKo-Sitzung am 11.06.2018 vom StuKo nochmals bestätigt.

[Peter] erklärt allen Anwesenden kurz die Verfahrensweise zum Projektvorschuss:

Beim Projektvorschuss handelt es sich um ein zinsfreies Darlehen, das gerne für Wechselgeld etc. genutzt wird. Zwischen dem Antragsteller und dem StuKo wird die Höhe des Vorschusses sowie das Zahlungsziel vertraglich vereinbart.

Der Urbanistenball war in den letzten Jahren immer erfolgreich, hier werden keine Bedenken geäußert.

[Konrad] möchte gerne nähere Informationen zu der Veranstaltung haben.

[Till] informiert, dass die Urbanisten alljährlich einen Ball organisieren, in diesem Jahr am 16.06.2018 im Gaswerk. Das Thema lautet: "Yuppi-läum" anlässlich des 10-jährigen Jubiläums.

Meinungsbild: wer ist für den projektvorschuss

Viele+,

[David Tschirschwitz] Wer spricht sich ür einen Projektvorschuss für den Urbanistenball aus?				
[Meinungsbild]	ja	nein	Enthaltung	
	viele	-	-	

TOP 9.1 Regelungen Teilauto

[Simone] informiert kurz alle Anwesenden darüber, dass Regelungen bzgl. der Handhabung von Teilauto-Rechnungen in die Initiativ-Richtlinien aufgenommen werden müssen.

In der Regel werden keine Mieten vom StuKo bezahlt. Da aber immer wieder Autos für Transporte benötigt werden, greifen viele Studierende auf Teilautos zurück. Hier hat man die Einigung getroffen, dass der StuKo lediglich für Fahrtkosten aufkommt, monatliche Grundgebühren etc. jedoch von einer Erstattung ausschließt.



TOP 9.2 StuKo-Geschirr

Verschoben.

TOP 9.3 DNT-"Flatrate" in Kooperation mit der HfM

Am kommenden Mittwoch, 06.06.2018 findet ein Gespräch mit Vertretern des DNT, des StuRas und des StuKo statt.

TOP 9.4 Uni-now -> [Karoline Brehm] - eingeschoben

[Karo] möchte alle Anwesenden noch kurz über eine App informieren, die die Organisation des Studiums erleichtern kann.

Hierzu gab es eine Anfrage an den StuKo bezüglich einer Zusammenarbeit von den Entwicklern der App. Die App ist TÜV-geprüft und die Entwickler könnten sich ein Sponsoring, z.B. für die Ersti-Beutel vorstellen.

[Dirk] wirft ein, dass der StuKo als Studierendenvertretung nicht für Firmen werben sollte. Jedoch könne sich jeder die App ansehen und sie bei Bedarf auch nutzen und weiterempfehlen.

Hierzu ergeht ein Meinungsbild:

[Karoline Brehm] Wer ist dafür, die App nicht als Studierendenvertretung zu bewerben, jedoch als Privatperson durchaus weiterzuempfehlen?

[Meinungsbild]	ja	nein	Enthaltung
	viele	-	-

TOP x ggf. nicht öffentlicher Teil

TOP y nächste Sitzung

Termin:.11.06.2018

Redeleitung: [Urs Winandy]

Aufgabenprotokoll: [Leon Kieweg]

Verpflegung: [Anna Wagner] und [Balint Kemény]

Ende der Sitzung: 23:00 Uhr

stuko@uni-weimar.de

m18.uni-weimar.de/stuko

www.facebook.com/StuKoWeimar